

# Arztkosten Schwangerschaft + Geburt

**Beitrag von „Mia“ vom 30. Dezember 2009 11:40**

Hm, obwohl ich grad mittendrin stecke, habe ich mir das nie zusammengerechnet. Auch bei meiner ersten Schwangerschaft/Geburt nicht. Ich glaube, der Rahmen, in welchem sich die Kosten bewegen ist auch riesig - je nachdem, was genau erforderlich ist. Jede Schwangerschaft läuft ja anders ab und erfordert unterschiedlich viele und intensive Vorsorgeuntersuchungen/medizinische Indikationen usw.

So ganz grob geschätzt würde ich sagen, dass man im günstigsten Fall mit vielleicht insgesamt 5000,- € rechnen muss.

Meine völlig unkomplizierte und schnelle erste vaginale Entbindung ohne PDA, ohne Dammschnitt und ohne sonstige ärztliche Eingriffe tagsüber (allerdings am Wochenende) lag bei gut 2000,- € - billiger kriegt man's wahrscheinlich kaum.

Ein Kaiserschnitt ist natürlich die teuerste Variante. Hatte ich aber nicht und weiß daher nicht mal ansatzweise, in welchem Rahmen sich das dann finanziell bewegt.

Dann kommen halt die ganzen Vorsorgeuntersuchungen, die Hebammenkosten und natürlich evtl. der Klinikaufenthalt dazu. Viele private Versicherungen übernehmen auch die Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurse nicht oder nur einen bestimmten Betrag auf Kulanzbasis.

Ich kann mir gut vorstellen, dass man auch schnell bei einem fünfstelligen Betrag landet.

Vielleicht hat sich ja schon mal jemand die Mühe gemacht und alles zusammengerechnet.

LG

Mia